



**HEINRICH BÖLL STIFTUNG
HAMBURG**

Reiseinformationen zum Bildungsurlaub Stand: Februar 2020

Radwanderung im Südschwarzwald – Klimawandel, Naturschutz und Energiewende

So. 21.8. bis Sa. 27.8.2022



Foto: Sebastian Schröder-Esch

Der Bildungsurlaub beginnt und endet in **Freiburg**.

Beginn: 21.8 um 16 Uhr in Freiburg (Hauptbahnhof)

Ende: 27.8. Abreise nach dem Frühstück ab Freiburg

Teilnahmebeitrag: Sparpreis: 430 € / Normalpreis 630 € / Solidarpreis 710 €. Im Preis enthalten ist die Unterkunft im Doppelzimmer, Halbpension, das Programm und alle damit zusammenhängenden Kosten. Nicht enthalten sind die Kosten für die Hin- und Rückfahrt und ggf. die Leihgebühren für ein Rad.

Der Zuschlag für ein **Einzelzimmer** beträgt **142 €**.

Unterkünfte:

21. und 22.8.: Kirchzarten: Hotel Die Krone <https://www.krone-kirchzarten.de/>

23.8.: Jugendherberge Feldberg:
<https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/feldberg-schwarzwald-7/portraet/>

24.8. Zell: Hotel Löwen <https://www.hotel-loewen-zell.com/>

25.8. Weil am Rhein: Hotel Axion <https://www.hotel-axion.de/>

26.8. Freiburg: <https://ft-hotel.de/de/>

Etappen:

21.8.: Freiburg – Kirchzarten (*ca. 15 km, leichte Steigung*)

22.8.: Schluchsee (Bahnhof) – Bärental – Hinterzarten
(*ca. 25 km, überwiegend eben, hin und wieder kleine Steigungen*)

23.8.: Feldberg-Bärental, Raimartihof, Feldsee, Paßhöhe
(*ca. 12 km, überwiegend bergauf, teilweise starke Steigungen*)

24.8.: Feldberg, Todtnau, Schönau, Fröhnd, Zell
(*ca. 35 km, überwiegend bergab, gelegentlich kleine Steigungen*)

25.8.: Zell, Schopfheim, Lörrach, Weil am Rhein
(*ca. 35 km, überwiegend bergab, gelegentlich kleine Steigungen*)

26.8.: Müllheim, Eschbach, Breisach (*ca. 35 km, überwiegend flach oder leicht bergab; Transfer mit der Bahn nach Freiburg, in Freiburg noch einmal ca. 5 km*)

Geplante Inhalte und Themen:

21.8.: Stadtentwicklung und Verkehrspolitik in der „Green City“ und ihrem Speckgürtel

22.8.: Energiegewinnung im Schwarzwald: Wasserkraft und Windkraft am Beispiel der Region Schluchsee

Der Wolf kehrt nach Südwestdeutschland zurück – Hoffnungen, Sorgen, Maßnahmen

Der Schwarzwald als Tourismusdestination – altbacken oder trendy?

23.8.: Konflikte zwischen Tourismus / Naherholung und Naturschutz

Ein neues Waldsterben? Die Wälder im Schwarzwald unter dem Stress des Klimawandels

24.8.: Naturpark Südschwarzwald und Biosphärengebiet Schwarzwald als Modellregionen für nachhaltige Entwicklung im ländlichen Raum – Synergien, Kooperation, Konkurrenz?

Landwirtschaft im Schwarzwald unter dem Druck des Klimawandels und des sozial-demographischen Wandels – welche Zukunftschancen hat sie?

25.8.: Der Schwarzwald als (ehemaliger) Industriestandort

Hochwasserschutz im Wiesental

Der Großraum Basel im Dreiländereck Deutschland – Frankreich – Schweiz

26.8.: Das Kernkraftwerk Fessenheim im Elsaß – was wird aus ihm?

Landwirtschaft im Rheintal – intensiv, wasserintensiv, zeitgemäß?

Der Oberrhein – Wasserkraft, Schiffsverkehr und Hochwasserschutz zwischen Frankreich und Deutschland

Leitung des Bildungsurlaubs: Sebastian Schröder-Esch. Er lebt seit 2006 im Südschwarzwald und betätigt sich dort als selbstständiger Geograf, Fotograf und Reiseleiter (www.schroeder-esch.de). Für die Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg leitete er 2012 und 2013 Bildungsurlaube mit dem Rad entlang der deutsch-polnischen Grenze.

Stornofristen und Gebühren

Wir machen darauf aufmerksam, dass bei einem Rücktritt später als 6 Wochen vor Seminarbeginn der volle Teilnahmebeitrag als Ausfallgebühr zu zahlen ist, sollte es keine*n Nachrücker*in auf Ihren Platz geben. Bei einem Rücktritt bis 6 Wochen vor Beginn des Bildungsurlaubs wird eine Stornogebühr von 50 Euro berechnet. An der Reise können höchstens 18 Personen teilnehmen

Ihr Ansprechpartner bei der Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.:

Jörn Dobert: Tel. 040 389 52 70 und E-Mail: jd@boell-hamburg.de

www.boell-hamburg.de

Stand: April 2022 / Änderungen vorbehalten

Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg.